

Extrablatt.

**General-Anzeiger**  
für Halle und die  **Provinz Sachsen**

Halle a. S., Dienstag den 17. August 1915, nachm. 3.30 Uhr.

Die Südwestfront von  
**Rowno**  
und die Nordwestfront von  
**Rowo-Georgiewsk**  
erstürmt!

Großes Hauptquartier, 17. August 1915.

Östlicher Kriegsschauplatz.

Truppen der Armee des Generalobersten v. Eichhorn unter Führung des Generals Litzmann erstürmten die zwischen Njemen und Jesia gelegenen Forts der Südwestfront von Rowno. Ueber 4500 Russen wurden zu Gefangenen gemacht, 240 Geschütze und zahlreiches sonstiges Gerät erbeutet.

Auf der Nordostfront von Rowo-Georgiewsk wurden ein großes Fort und zwei Zwischenwerke im Sturm genommen.

Heeresgruppe des Generalfeldmarshalls v. Hindenburg. Weitere Kämpfe in der Gegend von Kupischki waren erfolgreich. 625 Gefangene (darunter drei Offiziere) und drei Maschinengewehre fielen in unsere Hand.

Die Armeen der Generale v. Scholz und v. Gallwitz warfen unter fortgesetzten Kämpfen den Gegner weiter in östlicher Richtung zurück. 1800 Russen (11 Offiziere) wurden gefangen genommen, ein Geschütz und 10 Maschinengewehre eingebracht.

Auf den übrigen Fronten gelang es fast überall, den Gegner weiter zurückzudrängen. Es wurden 2400 Gefangene gemacht, 19 Geschütze und sonstiges Material erobert.

Heeresgruppe des Feldmarshalls Prinzen Leopold von Bayern und Heeresgruppe des Generalfeldmarshalls v. Mackensen sind im weiteren siegreichen Fortschreiten.

Oberste Heeresleitung.

Verantwortlich für die Redaktion: Johannes Bronk, Halle a. S.

